

Informationszettel für Schwangere zum Umgang in Zeiten von Corona (COVID-19)

Sehr geehrte Schwangere,

aufgrund sinkender Infektionszahlen einer Infektion mit dem Corona-Virus werden wir unsere bislang gültigen Regelungen lockern.

- Es werden ab sofort tägliche Besuchszeiten auf den geburtshilflichen Stationen von 10:00 - 12:00 Uhr und von 15:00 – 18:00 Uhr angeboten. Sie dürfen sich eine einzelne Person aussuchen, die Sie täglich bis zu einer Stunde mit Mund-Nasen-Schutz besuchen darf, sofern diese Person nicht an Krankheitssymptomen leidet oder unter Corona-Verdacht steht. Diese Person sollte nicht gewechselt werden. Bitte sprechen Sie sich ggf. mit Ihrer Mitpatientin ab, da pro Zimmer nur ein Besucher zeitgleich empfangen werden soll.
- Ihr Partner darf unter einer vaginalen Geburt bei Ihnen sein, ab einem geburtshilflichen Befund, der eine zeitnahe Geburt wahrscheinlich macht. Zudem darf er bis zur Verlegung auf die Station nach der Geburt bei Ihnen verweilen.
- Im Rahmen eines geplanten oder sich aus dem Geburtsverlauf ergebenden Kaiserschnitt ist die Anwesenheit des Partners im Operationssaal nicht möglich. Natürlich darf Ihr Partner direkt vor und nach dem Eingriff im Kreißaalbereich bei Ihnen sein.
- Leider können wir Ihnen ab sofort zur Schmerzlinderung unter der Geburt kein Lachgas mehr anbieten, weil dabei Aerosole versprüht werden, die eine Gefährdung darstellen könnten. Alternative Schmerzmedikamente stehen jedoch zur Verfügung. Ebenso ist eine Wassergeburt aktuell nicht möglich.
- Leider werden wir Ihnen vorerst kein Familienzimmer anbieten können.
- Falls Sie in diesem Rahmen den Wunsch haben, frühzeitig nach Hause gehen zu wollen und dies medizinisch vertretbar ist, unterstützen wir Sie in Ihrem Wunsch und weisen Sie darauf hin, dass Sie bitte frühzeitig Kontakt zu Ihrer Hebamme und dem niedergelassenen Kinderarzt aufnehmen.
- Wir werden weiterhin versuchen, Patientenkontakte auf ein Minimum zu reduzieren. Bitte sehen Sie davon ab, Ihren Partner z.B. zu einem vorgeburtlichen Termin mitzubringen. Kommen Sie bitte alleine ins Krankenhaus, um Kontaktzeiten so gering wie möglich zu halten.
- Falls Sie positiv auf COVID-19 getestet worden sind oder unter Verdacht stehen, sind ausreichende Vorkehrungen innerhalb des Hauses getroffen worden, die ein sicheres Entbinden in der Klinik ermöglichen. Wir bitten Sie für diesen Fall, uns telefonisch Mitteilung darüber zu geben, damit entsprechende Maßnahmen unverzüglich greifen können.
- Wir möchten auch darauf hinweisen, allgemeine Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen beizubehalten.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und Ihr Verständnis, das Sie uns in den letzten Wochen entgegengebracht haben und hoffen gemeinsam mit Ihnen einen Weg zu finden, der ein Stück Normalität in die Geburtshilfe zurückkehren lässt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte zunächst telefonisch an den Kreißaal des Helios Klinikum Hildesheim.

Ihr Kreißaal-Team